

Das schönste Weihnachten deines Lebens!

Weihnachten ist das Fest der Liebe und der Wahrheit.

„Nanu?“ wirst du vielleicht sagen. „Fest der Liebe - ja. Aber Wahrheit? **Was hat Weihnachten mit WAHRHEIT zu tun?**“

Sehr viel sogar. An Weihnachten schlug für uns die Stunde der Wahrheit. Seit Weihnachten können wir wissen, was **Phantasie** und was **Wirklichkeit** ist. Wie es um uns steht, wo es lang geht, was auf uns zukommt und wohin wir gehen. Weihnachten ist das Ende aller Illusionen - der guten und der schlechten.



Weihnachten ist nicht nur das Fest der Kekse, Lebkuchen und Schoko-Weihnachtsmänner. Mit Weihnachtsmännern, Weihnachtsbäumen, Weihnachtsglitzern hat es wenig zu tun. Das haben wir daraus gemacht, um dem Ganzen einen gefühlsmäßigen Anstrich, einen sentimental Rahmen zu geben. Um Liebe und Freude anschaulicher zu machen.

Aber worum es im Kern geht, ist Wahrheit. An Weihnachten kam die Wahrheit in die Welt. An Weihnachten wurde derjenige geboren, der die Maßstäbe setzt. Der sich bis heute Menschen, die ihn suchen, offenbart. **Der lebt und wirkt, auch heute.** Dessen Realität schon unzählige Menschen persönlich erfahren haben. Der schon für unzählige Menschen der Anfang eines neuen, geheilten, befreiten Lebens geworden ist!

An Weihnachten wurde der geboren, der bis heute wirkt, handelt, hilft, befreit, erneuert, heilt, führt, bewahrt und eingreift. Keine süße Gestalt in der Krippe, kein niedliches Kindlein, nichts für unsere Hätschelbedürfnisse, sondern der **Messias der Welt**, ohne Anfang und Ende, von Ewigkeit zu Ewigkeit, vor dem wir alle einmal stehen werden - jeder Mensch auf Erden.

In Wirklichkeit kennt niemand das genaue Geburtsdatum. Ob es der 24. Dezember war, ist im Grunde unwichtig.



Wichtig ist nur, daß wir eine **Tatsache** feiern - das Kommen des Sohnes Gottes in diese Welt. Und daß wir Grund haben, zu feiern - denn mit Jesus Christus kam Gottes Liebe und Licht in diese Welt. Seitdem gibt es für jeden Menschen die Möglichkeit, daß sein Leben **heil** werden kann - trotz aller Widrigkeiten, Schicksalsschläge, Leiden. Es kann innerlich heil werden in diesem Leben und heil werden für die Ewigkeit.

Worum geht es in unserem kurzem Leben? Es geht um die EWIGKEIT. **Unser Leben ist nur ein kurzer Durchgang in die Ewigkeit.** Für eine gute Ewigkeit brauchen wir Jesus Christus. Und zwar nicht nur theoretisch, sondern konkret und persönlich.

Jesus Christus ist Gottes **personalisierte Liebe und Wahrheit**. Nur er kann uns in eine persönliche Verbindung mit Gott bringen. Diese Verbindung brauchen wir alle, sonst haben wir keine gute Zukunft. Gemeint ist die ewige Zukunft.

Jesus Christus zeigt uns Gottes Liebe. Viele kennen das bekannte Bibelwort: „So sehr hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen einziggeborenen Sohn in die Welt sandte, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht **verloren** gehe, sondern das **ewige Leben** habe.“ Was ist hier mit „glauben“ gemeint? **Keine Theorie, sondern Praxis.** Du kannst 100mal glauben, daß Diebstahl falsch ist, aber wenn du weiter stiehlest, ist dein Glaube reine Theorie. Es ändert sich nichts - du lebst nicht nach deinem Glauben.

Du kannst 100mal an Jesus Christus glauben, aber wenn das für deinen Lebensstil keine Konsequenzen hat, ist dein Glaube nur Schall und Rauch. Er hilft nicht. Wozu hilft er nicht? Zum ewigen Leben. Du bist weiterhin verloren.

Jesus Christus ist auch Gottes personalisierte Wahrheit. Jesus sagt von sich selbst: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater als durch mich.“ Er sagt: „**Ich BIN die Wahrheit.**“ Ein einzigartiger Anspruch. Hat er gelogen, dann ist er nicht die „Wahrheit“, sondern ein Lügner, Hochstapler, der größte Schwindler aller Zeiten. Was spricht dagegen? **Du kannst auch heute mit ihm in Kontakt kommen!** Millionen haben das schon erlebt, Millionen erfahren das jeden Tag. (Dazu gibt es packende Bücher und Erfahrungsberichte in christlichen Buchhandlungen.)

Jesus Christus starb am Kreuz für unsere Sünden, aber er ist auferstanden. Er lebt. Er hat uns den Himmel geöffnet. **Das ist die eigentliche frohe Weihnachtsbotschaft!** Wir haben wirklich Grund zu feiern! Wir können durch Jesus Christus Vergebung für unsere Sünden haben! **Wir haben sie allerdings nicht automatisch,** um keinen Irrtum aufkommen zu lassen. Denn „von Natur aus“ sind wir alle von Gott getrennt. Wodurch? Eben, durch unsere Sünden.

Sünde ist ein altmodisches Wort. Es paßt auch nicht zu Weihnachten. Aber es macht die Sache klar. Sünde ist der ganze **Müll** und **Schrott** unseres Lebens - Schuld, Vergehen, Versagen, Unrecht, Egoismus, Unabhängigkeit von Gott, Eigensinn, Haß, Neid, Betrug, Untreue, Unreinheit, Unehrllichkeit usw. Böse Gedanken, böse Worte, böse Taten, böse Motive. **Eine endlose Liste, die sich durch unser ganzes Leben zieht.** Unmöglich, das abzuarbeiten, auszugleichen oder was immer. Mach du mal einen Mord, einen Ehebruch oder nur eine kleine Lüge ungeschehen!

Weihnachten begann für uns die Stunde der Wahrheit. Wir wissen jetzt die Wahrheit über uns selbst. Nicht aus unserer Sicht, da sieht alles noch relativ harmlos aus, sondern aus Gottes Sicht. Für uns mußte Gott seinen Sohn in die Welt senden, damit wir den Himmel erreichen können. Jesus nahm unsere gesamte Lebensschuld auf sich, jedes Menschen, und bezahlte dafür mit seinem Tod am Kreuz. Damit öffnete er uns die Möglichkeit für Gottes **Vergebung**, ohne daß Gott seine **Gerechtigkeit** aufgeben muß - was für Gott undenkbar ist.

Durch sein Opfer am Kreuz errang Jesus einen ewigen Sieg über Satan. An Satan will heute keiner mehr glauben. Wir machen Witze über ihn, **aber er hat die meisten Menschen fest im Griff.** Oder tun wir so übermäßig viel Gutes? Eher

wohl im Gegenteil. Verbrechen, Terror, Egoismus, Perversionen, Korruption, Brutalität ohne Ende, obwohl wir uns nach Evolutionsmeinung schon seit Millionen Jahren „höherentwickeln“.

Und trotzdem gibt es den Frieden, den wir zu Weihnachten so sehnlich suchen. Es gibt ihn tatsächlich auch in einer Welt der Brutalität. Es gibt ihn dank Jesus Christus, der in diese Welt einen Frieden gebracht hat, der „höher ist als alle Vernunft“ - nämlich „seinen Frieden“. Dieser Friede überdauert sogar Terror, Krieg und Schicksalsschläge. **Der Grund: er überdauert den Tod.** Er ist unvergänglich. Er ist ewig.

Wenn du diesen Frieden erleben möchtest, mußt du dich Gott zuwenden. Der Weg dahin ist einfach, denn Jesus ist dieser Weg. Aber Gott ist nicht nur Liebe, sondern auch Wahrheit. Er vergibt uns gern, aber wir müssen vor ihm **wahrhaftig** werden. Wir müssen mit unserem Lebensmüll ins göttliche Licht treten. Die Bibel sagt klipp und klar: Wenn wir unsere Sünden vor Gott bekennen, ist Gott bereit, uns zu vergeben und zu reinigen (1. Johannesbrief 1, 9).



Was müssen wir also tun? Wir müssen „bekennen“. Was heißt das? **Zugeben**, daß in unserem Leben vieles schief gelaufen ist, und dies offen vor Gott **aussprechen**. Kein Vertuschen, Bemänteln und Zudecken mehr, sondern Aufdecken. Gott will Ehrlichkeit, keine bloßen Spühe. Wenn du zu Gott „umkehren“ willst (biblisch: „dich bekehren“), mußt du aufrichtig sein **und es auch so meinen**. Sonst reagiert Gott nicht.

Das Gute dabei ist allerdings, daß du dir deiner Sache dann sicher sein kannst. Anders als bei guten Werken, frommen Übungen, Kirchenmitgliedschaft, Taufe und allen formalen Akten kommst du nämlich dabei mit Gott in einen **persönlichen Kontakt** - durch Jesus. Die Bibel gebraucht für dieses Geschehen den Ausdruck „**Wiedergeburt**“. Jesus spricht davon, daß ein Mensch „**von neuem geboren**“ wird (Johannesevangelium 3, 3). Du merkst etwas von Gott. Sein Friede, seine Freude erfüllen dich. Gott wird für dich „persönlich“.

Wie kann das geschehen? Bekenne Gott deine Schuld, und bitte Jesus, der dafür gestorben ist, um Vergebung. Bitte ihn, in dein Leben zu kommen, und übergib ihm die Herrschaft darüber. Bitte ihn, dich mit seinem Heiligen Geist zu erfüllen, damit du so leben kannst, wie es ihm gefällt.

Dies ist der Beginn eines Lebens mit Jesus. Nicht nur theoretisch, sondern praktisch, in allen Bereichen des Lebens. Du gehst einen Bund ein mit Gott. Ein Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Der Heilige Geist erneuert dein Denken, Fühlen und Wollen. **Er gibt dir eine total neue Lebensperspektive.** Er beginnt in dir einen Prozeß der inneren und äußeren Heilung und Befreiung. Du erhältst die innere Gewißheit, daß dir vergeben ist. Du **weißt**, daß du zu Gott gehörst. Du erlebst Gebetserhörungen.



Weihnachten ist tatsächlich das Fest der Liebe und des Friedens. Aber es ist auch das Fest der WAHRHEIT. Jesus Christus ist tatsächlich die Wahrheit. Er ist nicht nur das kleine Kind in der Krippe, sondern der auferstandene Herr über Leben und Tod, der Herr des Universums. Er ist Realität und erfahrbar. Er hat das letzte Wort über das Leben jedes einzelnen Menschen.

Du kannst dir selbst das größte Weihnachtsgeschenk machen, das überhaupt vorstellbar ist: Frieden mit Gott, ein erfülltes, sinnvolles Leben unter der Leitung von Jesus Christus und eine wunderbare ewige Zukunft. Keine Theorie, sondern Realität. Ein Geschenk, das nie seinen Wert verliert - bis in die Ewigkeit.



Das wäre ein Weihnachten, das du nie vergißt! Das schönste, glückbringendste und folgenreichste deines Lebens. Mit einem Geschenk von Ewigkeitswert!

HINWEIS: Vielleicht hast du Schwierigkeiten, an die Zuverlässigkeit der Bibel zu glauben. Sie wird von vielen als Märchen- und Mythenbuch hingestellt. Aber in der Bibel gibt es zahlreiche prophetische Voraussagen, die sich immer erfüllen - bis heute! Ca. 3000 haben sich bereits erfüllt, bisher *ohne einen einzigen Fehler*. Glaubst du an soviel Zufälle? Dann kannst du auch gleich an Gott glauben, das ist einfacher. Gott beglaubigt mit der Erfüllung der Prophetien die Bibel als sein Buch.

- **Lies in der Bibel**, du brauchst die Informationen aus dem Original. Am besten zuerst das *Johannesevangelium*. Dort erfährst du, wie Gott ist und wie er diese Welt sieht. Rede auch direkt mit Gott. Such dir eine lebendige Gemeinde und frage, was dir unklar ist. Informiere dich an Büchertischen (gibt's meist in freikirchlichen Gemeinden).

- **Lesenswerte Erfahrungsberichte:** Gulshan Esther, *Der Schleier zerriß*, Fliß-Verlag; Siegfried Müller, *Es gibt keine Grenzen für Jesu Macht*, Missionswerk Karlsruhe; Daniel Gerber, *Esoterik, die unerfüllte Suche*, Brunnen-V.; Loren Cunningham, *Bist du es Herr?*, One Way-V.; Mark Elsdon-Dew, *Ein Gott, der Leben verändert*, PJ-Verlag; Ch.+L. Huysen, *Ich habe den Herrn gesehen*, Fliß-V.; Walter Heidenreich, *Help, I need somebody* (deutsch), PJ-Verlag.

- **Hast du weitere Fragen?** Schreib uns oder laß dir gratis 3 Flyer schicken, z.B. *Es gibt einen liebenden Gott, Esoterik, 10 Gründe, warum Gott existiert, Führen alle Wege zu Gott?, Info über Gott, Okkultismus, Wie war dein letztes Leben?, Warum läßt Gott es zu?* u.a.